

Februar und März 2025

Gemeindebrief



der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau mit Wernsdorf



Du tust mir kund den Weg zum Leben

Psalm 16, 11

Liebe Gemeindeglieder und Freunde der Kirchengemeinde,



Jahreslosung 2025:

Prüft alles und das Gute behaltet.

1. Thessalonicher 5,21

Liebe Gemeindeglieder,

der gerade Volljährige sitzt hinterm Steuer. Neben und schräg und hinter ihm zwei bedeutend ältere Herren. Spiegel – Blinker – Schulterblick – Einordnen – Bremsen – Kupplung – zweiter Gang und plötzlich: Ein Räuspern von hinten rechts und das Klicken eines Kugelschreibers, der anschließend einige Wörter lang über Papier gleitet.

Ein Fehler etwa? War es das jetzt? Panik steigt in dem Fahrer auf, das Herz beginnt zu rasen und fast übersieht er die Ampel, die schon gelb zeigt und zum Anhalten mahnt.

Prüfungen – jeder kennt sie, Wenige lieben sie. Bei Manchem erzeugen sie Angst, bei Manchem Ärger: unterstellen dem Kandidaten doch ein Unvermögen

auf einem bestimmten Fachgebiet, so lange dieser nicht das Gegenteil beweist. So fällt es allzu leicht, Prüfungen als etwas Unbarmherziges, nicht mehr Zeitgemäßes abzutun.

Doch warum prüfen wir eigentlich? Technische Prüfgesellschaften bspw. machen es sich zum Ziel, Gefahren zu vermeiden und Schäden zu minimieren. Abschlussprüfungen in Schule und Beruf zeigen, was jemand erreicht hat.

Ziel von Prüfungen ist es eigentlich, Gutes mit Brief und Siegel festzuhalten und öffentlich zu bestätigen. Also: das Gute zu behalten! Die Suche nach Mängeln ist dabei nur Mittel zur Erreichung des eigentlichen Zwecks.

Dabei bin ich schon bei meinem Punkt; nämlich beim Blick auf mich selbst. Jeder wird lebenslang im Großen wie im Kleinen geprüft; und all diese Herausforderungen bringen Gutes und Böses in uns zutage.

Die Bibel fordert auf, bei uns selbst anzufangen, bevor wir andere prüfen. Wie steht es bei *mir* mit der Liebe zu Gott und zu Menschen? Wie mit der Wahrheit, mit Neid oder Gier? – Prüfen dient dem Schätze Heben, dem Läutern, dem Reinigen des eigenen Herzens.

Im letzten Buch der Bibel heißt es in Kapitel 3 Vers 19: *So sei nun eifrig und tue Buße!* – Gott sei Dank steht uns dieser Weg offen, dem Guten nachzujagen, indem wir ständig das Böse ablegen, sobald wir es finden – und dann das Gute behalten.

Sich selbst zu prüfen, ist nicht leicht. Doch dieser Prozess soll uns dienen. Er ist Training, Vorbereitung: Jesus selbst wünscht sich Leute, die sich selbst überwinden, um Gottes Gaben wie Liebe und Frieden bei sich selbst zum Strahlen zu bringen; damit sie im nächsten Schritt auf andere abfärben. Sol-

chen Menschen möchte Er begegnen, wenn Er kommt.

Dass Sie prüfen, Gutes finden und als Geschenk Gottes festhalten, das wünsche ich Ihnen für dieses Jahr. Möge Gott Sie dabei leiten und Ihnen an vielen Wegmarken begegnen.

Ihr Pfr. Philipp Körner

Taufgedächtnis

am 09. März 2025 | 10:00 Uhr | St.-Georgen-Kirche



Alle Getauften, die im 1. Quartal (Januar bis März) getauft worden sind, sind besonders herzlich eingeladen zu diesem Gottesdienst. Anschließend findet ein Brunch im Gemeinderaum statt.

Eine separate Einladung erfolgt leider nicht, da wir mit Langzeiterkrankung im Pfarramt zu kämpfen haben, wie sicher viele wissen.

MINA & Freunde



Malawi 2025

Mit Freude haben wir erlebt, dass Anfang 2024 ein bis auf die Empore mit Menschen gefülltes Lutherhaus den Reise- und Missionsbericht wahrgenommen hat. Immer wieder werde ich von Einzelnen angesprochen wie es dort gerade läuft, oder ob es etwas Neues gibt.

Nun ist schon wieder ein Jahr vergangen und wir wollen erneut mit einem kleinen Team nach Malawi im Februar fliegen.

In Kürze will ich an dieser Stelle etwas dazu kommunizieren.

War der Fokus der letzten Reise neben allen geistlichen Diensten vor allem auf das diakonische Dienen und praktische Hilfe gelegt, soll in diesem Jahr der Schwerpunkt ein anderer sein:

Seelsorge an Einzelnen oder in kleinen Gruppen, Bibelstudium und Lehre, intensive Begegnung mit den Jugendlichen und auch den Mitarbeitern soll im Zentrum unserer Aktivität stehen. Dazu wollen wir englische Bibeln und Material für die Kinder mit nach Malawi nehmen.

Trotz dieser geistlichen Schwerpunktsetzung wollen wir helfen mit dem Kauf von reichlichen Essenvorräten und Waren des täglichen Bedarfs und Notwendiges für das bedürftige Jungshaus („The Center“ genannt) anschaffen.

Zur Zeit ist die wirtschaftliche Lage noch katastrophaler als in den vergangenen Jahren. Manchmal gibt es Benzingpässe und die Autos bleiben stehen. Die Preise sind noch weiter gestiegen, Armut und daraus resultierende soziale Not und wachsende Kriminalität sind

nur einige der gravierenden Folgen. Bei Interesse wird es auch im Nachgang der Reise wieder einen Malawiabend geben.

Heute sei noch einmal herzlich gedankt allen Spendern für 2024. Wer die Reise 2025 „begleiten“ will, kann das gern im Gebet und/oder einer Geldspende tun.

Die Flüge und Anreise haben die Teilnehmer wieder selber finanziert. Die Unterkunft (10 € p. P. und Nacht) werden wir diesmal von den Spenden mit abdecken. Alles andere wird an die Hilfsbedürftigen des Hilfswerkes des FCM in Malawi gespendet.

Für Gebet, und wer es auf dem Herzen hat auch Geldspenden, sind wir sehr dankbar.

*Es grüßt das kleine Malawi Team
Melissa, Christoph, Nora und Thomas*



Kirchgemeinde Glauchau:

DE 53 8709 5974 0106 9400 29

Stichwort: „Spende Malawi 2025“



Einladung zum Jugendwochenende 2025 Light-Up

Jesus sagt: „Ich bin das Licht der Welt. Wer an mich glaubt, muss nicht länger in der Dunkelheit leben.“

Nun ist es soweit: Du kannst dich zum großen Light-UP Jugendwochenende 2025 anmelden. Vollgepackt mit Action und Abenteuer, Lobpreis und spannenden Workshops werden wir entdecken was es heißt, wenn Jesus Licht in unser

Leben bringt, uns Identität, Sinn und Hoffnung gibt.

Wir freuen uns auf DICH!

Check-in: Freitag, 21.03., 16.30 Uhr
Marienstr. 46; Teilnehmerbeitrag 10 €
(zwei Übernachtungen)

Weitere Informationen findest du auf unserer Anmeldeseite. Scanne dafür einfach den QR-Code!



Alle Anderen sind zu folgenden offenen Veranstaltungen eingeladen:

Freitag 21.03. Lobpreisabend

zum Beginn des Light-UP
Ort: Marienstr. 46 in 08371 Glauchau
ab 19.00 Uhr Ankommen
19.30 Uhr Beginn

Lobpreis und Input von **NGHTNDAY** und
The Message Deutschland

Zielgruppe:

Menschen auf der Suche nach Licht im Leben

Sonntag 23.03. Gottesdienst

zum Abschluss des Light-UP
Ort: Marienstr. 46 in 08371 Glauchau
ab 9.45 Uhr Ankommen
10.00 Uhr Beginn

Lobpreis von verschiedenen Bands
Predigt über die Kraft des Heiligen Geistes

Zielgruppe:

alle Gemeinden und Menschen, die sich nach mehr von Gott sehnen

Ansprechpartner für Rückfragen: Philipp Körner

Tel.: 03763/7769178

bzw.

E-Mail: Philipp.Koerner@evlks.de

„Wunderbar geschaffen!“

Zum Weltgebetstag 2025
von den Cookinseln

am Freitag, den 7. März 2025, 19:00 Uhr
im Lutherhaus Glauchau

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der ca. 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit *Kia orana* grüßen die Frauen – sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

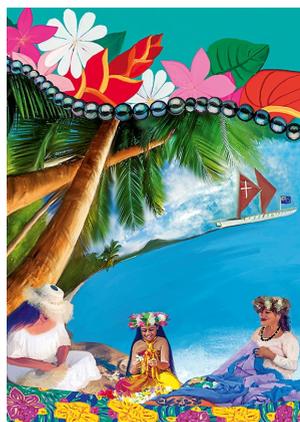
Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem

der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Expert*innen bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„Wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer - ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen?

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein, was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir Psalm 139 sprechen?

Sie sind herzlich eingeladen am Freitag, den 7. März 2025 um 19:00 Uhr zu einem ökumenischen Weltgebetstags-Gottesdienst im Lutherhaus Glauchau.





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: «Haben Sie große Eierkartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.»



Eine Woche braucht die Kresse nur, bis sie erntereif ist!

Säe sie auf einem durchfeuchteten Ton-Igel oder in einer flachen Schale mit Erde. Dann kannst du sie abschneiden und mit Kräuterquark vermischen. Schmeckt gut mit Eierscheiben auf einem Brot!

Frühlingsrätsel: Setze Bild und Wort richtig zusammen und du erfährst, was im März blüht!

OSTER



BLUME



GLÖCKCHEN

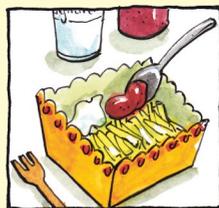
MÄRZEN



LAUCH



Auflösung: Bar-Lauch, Märzsen-Becher, Oster-Glocke, Schlüssel-Blume, Schnee-glöckchen



Pommes gibt es in der Fastenzeit auch als gesunde Mahlzeit.

Viertel einen Apfel, entferne das Kernhaus und schäle die Stücke. Schneide sie in pommes-ähnliche Streifen. Gieße Zitronensaft darüber, so werden sie nicht braun. Ein Klecks rote Marmelade und Joghurt sehen aus wie Ketchup und Mayo.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Sonntag, 02.02.

4. So. n. Epiphania

10:00 Uhr **Luther**
10:00 Uhr Niederlungwitz

Predigtgottesdienst mit KiGo *Präd. M. Laser*
Gottesdienst mit Segnung und Taufferinnerung
Im Anschluss Brunch (Mitbring-Buffer)
Pfr. P. Körner

Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

Sonntag, 09.02.

4. So vor der Passionszeit

09:00 Uhr **Wernsdorf**
09:00 Uhr Lobsdorf
10:30 Uhr **St. Georgen**
Kollekte: eigene Gemeinde

Abendmahlsgottesdienst *Pfr. Th. Stiehl*
Predigtgottesdienst *Pfr. P. Körner*
Abendmahlsgottesdienst mit KiGo *Pfr. Th. Stiehl*

Sonntag, 16.02.

Septuagesimä

10:00 Uhr Niederlungwitz
10:30 Uhr **St. Georgen**
17:00 Uhr **St. Georgen**
Kollekte: Besondere Seelsorgedienste

Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Gem.päd. G. Frick
Kirchweihgottesdienst mit KiGo *Präd. A. Mühler*
Kirchweihkonzert

Sonntag, 23.02.

Sexagesimä

09:00 Uhr Reinholdshain
10:30 Uhr **Luther**
Kollekte: eigene Gemeinde

Predigtgottesdienst *Lekt. Ch. Pöschmann*
Abendmahlsgottesdienst *Präd. M. Schweikart*

Sonntag, 02.03.

Estomihi

10:00 Uhr **St. Georgen**
10:30 Uhr Lobsdorf
Kollekte: missionarische Öffentlichkeitsarbeit

Predigtgottesdienst, KiGo *Pfr. i. R. Strobel*
Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Pfr. i. R. R. Quaas

Freitag, 07.03.

Weltgebetstag

19:00 Uhr **Luther**
19:00 Uhr Niederlungwitz
19:30 Uhr Lobsdorf
Kollekte: Weltgebetstag

im Lutherhaus *Team*
im Gemeindehaus St. Petri *Team*
im Saal *Team*

Sonntag, 09.03.**Invocavit**10:00 Uhr **St. Georgen**Familiengottesdienst Taufgedächtnis *Pfr.Th. Stiehl*
und Brunch10:30 Uhr Reinholdshain
Kollekte: eigene Gemeinde

Abendmahlsgottesdienst

*Präd. A. Mühler***Sonntag, 16.03.****Reminiszere**

09:00 Uhr Lobsdorf

Predigtgottesdienst

*Pfr. P. Körner*09:00 Uhr **Wernsdorf**

Abendmahlsgottesdienst

Pfr. Th. Stiehl

10:30 Uhr Niederlungwitz

Abendmahlsgottesdienst mit
Kindergottesdienst*Pfr. P. Körner*10:30 Uhr **St. Georgen**

Abendmahlsgottesdienst

Pfr. Th. Stiehl

Kollekte: Arbeitslosenarbeit

Freitag, 21.03.19:30 Uhr **C-Punkt**

Lobpreisabend Light-UP

*Team***Sonntag, 23.03.****Okuli**10:00 Uhr **Luther**

Kirchweih

*Lek. J. Queck*10:00 Uhr **C-Punkt**

Light-UP Abschlussgottesdienst

Team

10:30 Uhr Niederlungwitz

Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

Kollekte: eigene Gemeinde

*Präd. M. Schweikart***Sonntag, 30.03.****Lätare**

09:00 Uhr Reinholdshain

Predigtgottesdienst

*Pfr. P. Körner*09:00 Uhr **Wernsdorf**

Abendmahlsgottesdienst

Pfr. Th. Stiehl

10:30 Uhr Lobsdorf

Abendmahlsgottesdienst

*Pfr. P. Körner*10:30 Uhr **St. Georgen**

Abendmahlsgottesdienst

Pfr. Th. Stiehl

Kollekte: Lutherischer Weltdienst

Sonntag, 06.04.**Judika**

10:00 Uhr Niederlungwitz

Eröffnungsgottesdienst Bibelwoche

*Gem.päd. G. Frick*10:00 Uhr **Glauchau, LKG**Gemeinsamer Lichtblickgottesdienst in der LKG
(v. Wolfersdorff-Str. 14)*Gem.past. Th. Fischer*

Andachten und Gottesdienste

Senioren- und Pflegeheime

Felicitas	Do	nach Absprache	09:30 Uhr
Heinrichshof	Do	nach Absprache	10:00 Uhr
Bürgerheim	Mi	nach Absprache	09:30 Uhr
Am Lehngrund	Do	nach Absprache	15:00 Uhr
Friedenshöhe	Do	22.02., 27.03.	15.15 Uhr

Treffen der Kinder und Jugendlichen

Kinderkirche - „Ichthylinos“

Ab Kl. 1 Di 15:00-16:00 mit Gemeindepädagoge G. Frick, Kirchplatz 7

Konfirmandenunterricht

Kl. 7: Di 16:00-17:30 Uhr in Glauchau, Kirchplatz 5
 Kl. 8: Mi 16:30-18:00 Uhr in Glauchau, Kirchplatz 5

Junge Gemeinde „Ichthys“

Di 19:00 Uhr in Glauchau, Kirchplatz 7

Kinderaktionstag

1. - 6. Kl. Di 11.02. +. 18.03. 15:30-17:30, Kirchplatz 7



Gruppen und Kreise in Glauchau

Vogelnest (Georgen)	Mi	12.02, 05. und 19.03.	09:00 Uhr
Mütterkreis (Georgen)	Mo	nach Absprache	16:00 Uhr
Besuchsdienst (gemeinsam)	Do	27.02	09:30 Uhr
Bibelstunde (LKG)	Di	außer 1. Di/Monat	19:00 Uhr
Gemeindegebet (Georgen)	Fr	nach Absprache	18:00 Uhr
Seniorenkreis „65+“ (gemeins.)	Do	27.02., 27.03.	14:30 Uhr
Frauen unter sich (Luther)	Mi	nach Absprache	19:00 Uhr
Männertreff (Luther)	Mi	26.02. m. H. Günther	19:00 Uhr
	Mi.	26.03. m. M. Große	19:00 Uhr
Hauskreise	Ansprechpartner:		
		Christian Rausch (Tel. 76481)	
		Tom Rudolph (Tel. 788430)	

Gruppen und Kreise in Wernsdorf

Seniorenkreis (Wernsdorf):	Do	nach Absprache	14:30 Uhr
Frauenkreis (Wernsd/Schlunzig):		nach Absprache	
Hauskreis (Wernsdorf):	Mo	jeden 2. Montag im Monat	19:30 Uhr
	Ansprechpartnerin:		
		Elisabeth Schmieder (Tel. 717164)	

Kirchenmusik

Spatzenchor	Do	15:15 Uhr
Kurrende	Do	16:00 Uhr
Kantorei	Mi	19:30 Uhr
Bläserchor	Do	19:30 Uhr
Gospelchor	Fr	17:00 Uhr
Musizierkreis	Di	19:30 Uhr
Lutherchor	Do	19:00 Uhr
Oratorienchor	Mo	19:30 Uhr (nach Probenplan)



Geburtstag

Wir wünschen
allen Geburtstags-
kindern der Monate
Februar und März

Gottes Segen
und alles Gute!

Landeskirchliche Gemeinschaft

Landeskirchliche Gemeinschaft,
Dr.-Heinrich-von-Wolffersdorff-Straße 14

W14

Gemeinschaftsstunde:	So	1. Sonntag im Monat	17:00 Uhr
	So	übrige Sonntage im Monat	10:00 Uhr
Gebetsstunde:	Di	1. Dienstag im Monat	19:00 Uhr
Bibelgespräch:	Di	dienstags, außer 1. Di/Monat	19:00 Uhr
EC-Jugendkreis:	Fr	freitags	19:00 Uhr
Smarteens:	Fr	jeweils in der Schulzeit	16.30 Uhr
Familiengottesdienst:	So	2. Sonntag im Monat	10:00 Uhr

Hilfe für Alkoholabhängige (Tel. 03723/412115)

Selbsthilfegruppe:

Schadeberghaus Do 13.02., 27.02., 13.03., 27.03. 17:00 Uhr
Ansprachpartner: Herr Rosenow (Tel. 4419006)

Blaukreuzgruppe:

Begegnungsgruppe **„Blaues Kreuz Deutschland“** (Dr.-v.-Wolffersdorff-Str. 14).
LKG Fr. 07.02., 21.02., 07.03., 21.03. 18:00 Uhr
Ansprachpartner : Volker Seyfert (Tel. 0162/644 5335).

St. Georgenkirche Glauchau
Sonntag, 16. Februar, 17 Uhr
Konzert zum Kirchweihfest

Romantik, Klang und Bilderrausch

Mit dem Bläserensemble „EmBRASSment“ Leipzig

Karten zu 10 € / erm. 7 € an der Tageskasse

Zwei Jubilare stachen 2024 besonders hervor: der Maler Caspar David Friedrich, dessen 250. Geburtstag bundesweit große Beachtung fand, und der österreichische Komponist Anton Bruckner, dessen 200. Geburtstag die Musikwelt gedachte. Als dritten Romantiker-Jubilare werden die fünf Bläser aus Leipzig den Briten Gustav Holst vorstellen. Seine Geburt jährte sich zum 150. Mal.

Der Greifswalder Manfred Schlenker schuf in seiner letzten Komposition 2022 „Lebenstufen des Malers Caspar

David Friedrich“ in insgesamt elf Klangbildern. Dazu erschien eine farbige Begleitbroschüre mit Drucken der vertonten Bilder und den jeweiligen Gedanken des Komponisten. Neben den Werken von Bruckner, Holst und Schlenker werden auch weitere romantische Adaptationen mit *emBRASSment* zu hören sein.

Das namhafte Bläserquintett mit Berufsmusikern aus verschiedenen Orchestern ist durch zahlreiche CD- und Rundfunkaufnahmen bekannt geworden und konzertiert regelmäßig im In- und Ausland.





St. Georgenkirche Glauchau

Sonntag, 9.März, 17 Uhr

Konzert an der Silbermannorgel

Werke von J.S.Bach, H.Scheidemann, W.A.Mozart, G.Ritter
und eigene Kompositionen

Mit **Ann-Helena Schlüter (Würzburg)**

Eintritt 8 € / ermäßigt 5 €

Die in München geborene schwedisch-deutsche Künstlerin Ann-Helena Schlüter galt als Wunderkind und nahm bereits mit fünf Jahren erfolgreich an Klavierwettbewerben teil. Sie studierte in Australien, USA, Österreich, Schweiz und Deutschland. Sie ist Preisträgerin verschiedener internationaler Wettbewerbe und konzertiert weltweit. Daneben ist sie als Komponistin, Musikpädagogin und -wissenschaftlerin tätig und kann auf zahlreiche CD-, Rundfunk- und Fernsehaufnahmen verweisen.



Katholische Kirche „Mariae Himmelfahrt“

Sonnabend, 1.Februar, 19.30 Uhr

Taizé-Andacht zum Fest der Darstellung des Herrn

Besinnung, meditatives Singen und Stille in der mit Kerzen
erleuchteten Kirche

Mit Sängern und Instrumentalisten aus den Kirchengemeinden

Gemeinsames Konzertprojekt von Gospel- und Oratorienchor

Der Gospelchor Glauchau feiert in diesem Jahr sein 20 jähriges Bestehen. Aus diesem Grunde wird es ein gemeinsames Konzertprojekt mit dem Glauchauer Oratorienchor geben:

Am 22.Juni erklingt während der 28. Glauchauer Kirchenmusiktage in der Georgenkirche die „**Missa Tango**“ von **Martin Palmeri** und Ausschnitte aus dem **Gospeloratorium „Mass of joy“** von **Ralf Grössler**.

Außerdem werden dort mitwirken: die Kantorei Crimmitschau (Einstudierung Maximilian Beutner), Michael Schütze (Klavier), Jürgen Karthe (Bandoneon), Anna-Maria Tietze (Gesang) & die Vogtlandphilharmonie Greiz- Reichenbach.

Die Proben beginnen am Montag, dem 3. Februar 19.30 Uhr im Lutherhaus und werden teilweise montags und teilweise freitags stattfinden.

Sollte es noch weitere versierte Chorsänger geben, die bei diesem besonderen Projekt mitwirken wollen, können diese sich bitte melden unter:

guido.schmiedel@evlks.de oder
03763-509318

Informationen und Probenpläne unter www.kirchgemeinde-glauchau.de



Einladung zum Israel-Abend

Donnerstag, 03. April 2025 | 19:00 Uhr | Lutherhaus



Avner und Rachel Boskey sind hingebende messianische Juden. Sie sind Leiter der Organisation Final Frontier Ministries mit Sitz in Michigan USA und ziehen Menschen an das Herz des Vaters.

Die beiden werden von der Lage in Israel und ihrer tieferen Bedeutung berichten.

Lassen Sie sich herzlich dazu einladen!

Kaffeezeit - angepasste Zeiten

Ab sofort findet auf Wunsch unserer Teilnehmer unsere Kaffeezeit **montags zwischen 14:30 Uhr und 17:30 Uhr** in den Gemeinderäumen der Lutherkirche statt, Wir freuen uns, dass dieses Projekt so gut angenommen wird, und laden weitere Interessierte herzlich ein.

Nora Ziegler





Neues Angebot auf dem Glauchauer Friedhof: Partnergräber

Der Trend zu Gräbern, die komplett durch den Friedhof gepflegt werden, hält seit vielen Jahren ungebrochen an. Allerdings handelt es sich bei herkömmlichen Urngemeinschaftsanlagen um Reihengräber, in denen jeweils nur eine Urne beigesetzt werden kann.

Für Ehepaare ergibt sich daraus das Problem, dass die Partner, die oft ein Leben lang gemeinsam lebten, jetzt im Tode getrennt liegen sollen. Diese Angebotslücke beabsichtigt die Friedhofsverwaltung mit Partnergräbern mit einheitlicher Pflege zu schließen.

Die Gräber werden wie Wahlgräber vergeben, wobei bei der ersten Beisetzung bereits (analog zu Urngemeinschaftsanlagen) alle Kosten im Voraus durch den Anmeldenden bezahlt werden, bei einer zweiten Beisetzung erfolgt eine Verlängerung zu den dann gültigen Gebühren. Die Gräber werden mit einheitlichen Bodendeckern bepflanzt und erhal-

ten je eine Ablageplatte für Schalen und ein in den Boden eingelassenes Rohr als Halterung für Grabvasen. Grabsteine können auf Kosten des Nutzungsberechtigten durch diesen bei einem Steinmetz in Auftrag gegeben und gesetzt werden.

Für eine ausführliche Beratung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Friedhofsverwaltung, Frau Kristek und Frau Oehler, während der Öffnungszeiten gerne zur Verfügung.



Bild:
Friedhofskapelle

Alle **Änderungen der Friedhofsgebührenordnung** werden ab 2024 im Friedhofsanzeiger der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsen veröffentlicht (www.evks.de/friedhofsanzeiger).

Zusätzlich können die Veröffentlichungen im Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau, Kirchplatz 7 und in der Friedhofsverwaltung, Lichtensteiner Str. 39 in Glauchau eingesehen werden. Ein Ausdruck der Friedhofsgebührenordnung in der jeweils gültigen Fassung wird im Einzelfall vom Friedhofsträger zur Verfügung gestellt und (kostenpflichtig) übersandt.

Die aktuellen Änderungen, die die Art der Veröffentlichung betreffen, und die neue Friedhofsgebührenordnung finden Sie unter folgenden Links:

<https://engagiert.evks.de/Friedhofsordnungen/2025/2025-01-15/34021-2025-009.pdf>

<https://engagiert.evks.de/Friedhofsordnungen/2025/2025-01-15/34021-2025-010.pdf>

Die Heilige Taufe empfangen:



01. Dezember Neele Gerhart
08. Dezember Lilia Raschtschepkin

*Gott ist Liebe,
und wer in der Liebe bleibt,
bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.*

Johannes 4,16

Christlich bestattet wurden:

06. Dezember 2024	Frieda <u>Lieselotte</u> Beyer	93 Jahre
02. Januar 2025	Dora <u>Ursula</u> Gruner	90 Jahre
10. Januar 2025	<u>Hildegard</u> Lisbeth Sachse	90 Jahre

*Lasset uns wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen
in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist: Christus.*

Epheser 4,15



Bücher - CDs/DVDs - Karten - Kalender

Evangelische Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Maria Baumgartl
Theaterstraße 43
08371 Glauchau
Tel. 03763/2468

Öffnungszeiten:
Mo 10-12 und 15-17 Uhr
Di 10-12 und 15-18 Uhr
Mi 10-12 Uhr
Do 10-12 und 15-17 Uhr

Poster - Kerzen - Geschenkartikel

RUDOLPH und ANDERS GbR
HOLZ & RAUM
DESIGN



INNENAUSBAU
TROCKENBAU
TÜREN
FENSTER
FERTIGPARKETT
WINTERGÄRTEN

**Die Arbeit
unserer
Kirchgemeinde Glauchau
wird unterstützt
von der**

**SPARKASSE
CHEMNITZ**



KÜCHEN FÜR KLEINE & GROSSE



küchenatelier

GLAUCHAU BAYERNWEG 22 www.kuechenatelier-glauchau.de

Friedhofsverwaltungen:

Friedhof Glauchau:

Tel.: 03763 / 5136 **Fax:** 03763/4025975

E-Mail: friedhof.glauchau@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo u. Do: 10:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:00 Uhr

Di: 10:00 - 12:00 Uhr u. 15:00 - 18:00 Uhr

Mi: 09:00 - 12:00 Uhr

Fr: 10:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung:

Bank für Kirche und Diakonie:

BLZ: 35060190 Kt.-Nr. 1616200018

IBAN: DE28 3506 0190 1616 2000 18

BIC: GENODED 1DKD



Friedhof Wernsdorf:

Tel.: 03763 / 717244 (Frau C. Schäfer, Feldstr. 1)

Bankverbindungen der Kirchengemeinden

Kirchengemeinde Glauchau:

für Spenden und Rechnungen:

Volksbank Glauchau: IBAN: DE53 8709 5974 0106 9400 29

BIC: GENODEF 1GC1

für Kirchgeld:

Sparkasse Chemnitz: IBAN: DE75 8705 0000 3627 0002 76

BIC: CHEKDE 81 XXX



Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Glauchau

Redaktion: V.i.S.P. Pfr. Thomas Stiehl, Peggy Kraska, Cornelia Oehler

Kontakt: Zuschriften bitte an:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Glauchau, Kirchplatz 7, 08371 Glauchau, Tel.: 03763-50 93 16,

Fax: 50 93 19, E-Mail: kg.glauchau@evlks.de

Layout/Satz und Konzeption: Angelika Rudolph, Peggy Kraska, Cornelia Oehler

Druck und Weiterverarbeitung: Riedel Verlag & Druck KG Tel.: 037208-876-0,

Fax: 037208-876-299, E-Mail: info@riedel-verlag.de

Redaktionsschluss der Ausgabe April 2025 / Mai 2025: 08. März 2025

Abholung durch die Austräger im Pfarramt

(im ehemaligen „St. Georgen“ Bereich): Ende März, bitte erfragen

Telefonseelsorge: 0800 111 0 111 (kostenlos aus dem Festnetz der Telekom)

Mitarbeiter:**Pfarrer Thomas Stiehl:**

Tel.: 0152/55281227 E-Mail: thomas.stiehl@evlks.de
 Hausabendmahl oder Gesprächstermine bitte
 per Mail oder telefonisch vereinbaren

**Kantor KMD Guido Schmiedel:**

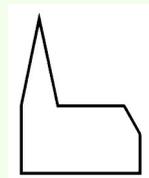
Tel.: 03763/50931 E-Mail: guido.schmiedel@evlks.de

Kirchenvorstand:

E-Mail: kirchenvorstand@kirchgemeinde-glauchau.de

gemeinsame Kirchengemeindeverwaltung:

Tel.: 03763 / 509316
 Fax: 03763 / 509319
 E-Mail: kg.glauchau@evlks.de

**Sprechzeiten:****Verwaltung (Kirchplatz 7):**

Di.: 14:00 - 16:00 Uhr
 Do.: 10:00 - 12:00 Uhr

Verwaltung (Dorotheenstr. 8):

nach telefonischer Vereinbarung (03763/509316)

Wernsdorf (Schulweg 4):

Tel.: 03763 / 3120
 nach telefonischer Vereinbarung (03763/509316)

Website der Kirchengemeinde:

www.kirchgemeinde-glauchau.de

Christliche integrative Kindertagesstätte „Lebensbaum“

Auestraße 61
 08371 Glauchau,
Tel.: 03763 / 2495
Fax: 03763 / 402 366

Leiterin: Frau W. Prachensky
E-Mail: lebensbaum@saxonia.net



gute Wünsche ...

Eine war nah
und legte dir leicht
den Arm um die Schulter.
Die andere
kochte einen Tee
und stellte
Schokoladenkekse dazu.

Einer war da,
der pustete den Schmerz
in die Wolken.
Der andere
holte eine Decke
und hüllte dich ein
in ihre (und seine) Wärme.

Dass du dich erinnerst
an das,
was dich trösten kann,
wünsche ich dir.

TINA WILLMS

Im März

A photograph of a white ceramic cup filled with dark tea, with a tea bag steeping inside. The cup sits on a dark wooden surface. In the foreground, a light blue plate holds several chocolate cookies. The background is a blurred wooden table.